

Datum: 12/13/11 10:52 AM

Von: Toni Mahdalik toni.mahdalik@fpoe.at

An: Initiative Speisinger Straße verkehrslaerm@liesing.net

Liebe Bürgerinitiative,

leider haben SPÖ und Grüne beide FPÖ-Anträge im Gemeinderat (Juni bzw. November) bezüglich Straßensanierung im betreffenden Bereich der Speisinger Straße abgelehnt.

Der politische Wille ist nicht vorhanden, das hat auch unsere Bezirksgruppe bei ihrer Initiative in der Bezirksvertretung feststellen müssen.

Mit freundlichen Grüßen

Toni Mahdalik

B e s c h l u ß a n t r a g der FPÖ-Gemeinderäte Anton Mahdalik und Mag. Wolfgang Jung betreffend dringend notwendiger Sanierungsarbeiten auf der Speisinger Hauptstraße eingebracht zu Post 36 in der Gemeinderatssitzung am 23.11.2011.

Bis zu 75 und mehr Dezibel am Tag und 65 Dezibel am Tag haben die Anrainer der Speisinger Straße im Abschnitt zwischen Franz-Graßler-Gasse und Kanitzgasse zu ertragen. Die Reifenabrollgeräusche sind durch den desolaten Straßenbelag und die großen Abstände der Abdeckplatten zwischen den Straßenbahnschienen extrem laut und daher gesundheitsgefährdend. Alle Vorstöße der betroffenen Anrainer für die notwendige Straßensanierung und regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen gingen bislang ins Leere.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgenden

B e s c h l u ß a n t r a g :

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass Bezirk, Stadt und Wiener Linien Maßnahmen zur Lösung des Lärmproblems in diesem Bereich ausarbeiten und möglichst rasch umsetzen.

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Gemeinderatsausschuss für „Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung“ und „Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke“ beantragt.

B e s c h l u ß a n t r a g der FPÖ-Gemeinderäte Anton Mahdalik und Mag. Wolfgang Jung betreffend erheblicher Lärmbelastigungen auf der Speisinger Hauptstraße eingebracht zu Post 62 in der Gemeinderatssitzung am 29.6.2011.

Bis zu 75 Dezibel am Tag und 65 Dezibel am Tag haben die Anrainer der Speisinger Straße vor allem im Abschnitt zwischen Franz-Graßler-Gasse und Kanitzgasse zu ertragen. Die Reifenabrollgeräusche sind durch den desolaten Straßenbelag und die großen Abstände der Abdeckplatten zwischen den Straßenbahnschienen extrem laut und daher gesundheitsgefährdend. Alle Vorstöße der betroffenen Anrainer für eine Verbesserung der Situation wurden vom Bezirk bislang ignoriert bzw. schubladiert.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgenden

B e s c h l u ß a n t r a g :

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass Bezirk, Stadt und Wiener Linien Lösungen zur Minderung der massiven Lärmbelastung in diesem Bereich ausarbeiten und möglichst rasch umsetzen.

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Gemeinderatsausschuss für „Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung“ und „Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke“ beantragt.